Mythen und Wahrheiten rund um E-Bikes
04.09.2019

Die E-Bikes sind in der Fahrradbranche weiter auf dem Vormarsch. Mehr als 75 Millionen Fahrräder besitzen die Deutschen, davon rund 4,5 Millionen E-Bikes. Für das Gesamtjahr 2019 rechnet der Zweirad-Industrie-Verband hierzulande sogar mit über 1,1 Mio. verkaufter E-Bikes. Dennoch haben sie bei vielen Menschen immer noch den Ruf, nur etwas für Senioren zu sein. E-Bikes fahren schließlich von ganz allein. Oder etwa nicht? Wir räumen mit den größten Mythen rund um E-Bikes auf.

Anmoderation:
Die E-Bikes sind in der Fahrradbranche weiter auf dem Vormarsch. Mehr als 75 Millionen Fahrräder besitzen die Deutschen, davon rund 4,5 Millionen E-Bikes. Für das Gesamtjahr 2019 rechnet der Zweirad-Industrie-Verband hierzulande sogar mit über 1,1 Mio. verkaufter E-Bikes. Dennoch haben sie bei vielen Menschen immer noch den Ruf, nur etwas für Senioren zu sein. E-Bikes fahren schließlich von ganz allein. Oder etwa nicht? Wir räumen mit den größten Mythen rund um E-Bikes auf.

<u>Gunnar Fehlau spricht über folgende Mythen:</u>
00:02 min (Timecode)
1. Mythos Nummer 1: E-Bikes sind nur was für Senioren.
00:15 min
2. Mythos Nummer 2: E-Bikes sind hässlich.
00:31 min
3. Mythos Nummer 3: E-Bikes fahren von alleine.
00:47 min
4. Mythos Nummer 4: E-Bikes sind fast so teuer wie ein Kleinwagen.
01:07 min
5. Mythos Nummer 5: Für E-Bikes braucht man einen Helm und einen Führerschein.
01:28 min
6. Mythos Nummer 6: E-Bike-Fahren ist gefährlich.
02:12 min
7. Mythos Nummer 7: E-Bike-Fahren macht nicht fit.